

# Aspects du contact suméro-akkadien

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Genava : revue d'histoire de l'art et d'archéologie**

Band (Jahr): **8 (1960)**

Heft 1-4

PDF erstellt am: **14.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-727772>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## ASPECTS DU CONTACT SUMÉRO-AKKADIEN

**L**A IX<sup>e</sup> Rencontre assyriologique internationale, qui a tenu ses assises à Genève, au Musée d'art et d'histoire, du 20 au 23 juin 1960, avait choisi pour thème central de ses débats d'étudier quelques aspects du contact suméro-akkadien. Il s'agissait de déterminer, dans certains domaines bien définis (histoire, langue, art, droit, religion, etc.), les influences réciproques des civilisations sumérienne et akkadienne et la part de chacune dans l'édification de la civilisation suméro-akkadienne.

Nous publions ci-après le texte des communications présentées à ce propos. Certes, nous sommes loin d'avoir épuisé la question et bien des aspects du contact suméro-akkadien mériteraient d'être étudiés qui n'ont pu l'être faute de temps. Les travaux de la IX<sup>e</sup> Rencontre n'en constituent pas moins une utile mise au point et permettront d'aborder avec d'autant plus de fruit le thème de la X<sup>e</sup> Rencontre qui se réunira à Paris, en juin 1961, pour étudier le rayonnement de la civilisation suméro-akkadienne à l'extérieur du pays.

*E. S.*

Dietz Otto EDZARD, München:

### SUMERER UND SEMITEN IN DER FRÜHEN GESCHICHTE MESOPOTAMIENS <sup>1</sup>

**D**ER TITEL, in dem mit „früh“ die Zeit vor dem Reich von Akkade gemeint ist, verrät unschwer die Anspielung auf einen berühmten Aufsatz Th. Jacobsens aus dem Jahre 1939, „The Assumed Conflict between Sumerians and Semites in Early Mesopotamian History“ (JAOS 59, 485-495). Jacobsen begegnete einer damals weit verbreiteten Auffassung, die altmesopotamische Geschichte sei in hervorragendem

<sup>1</sup> Das Referat ist hier in der Form, in der es vorgetragen wurde, abgedruckt, von geringfügigen Änderungen abgesehen. Anregungen aus der dem Vortrag folgenden Diskussion habe